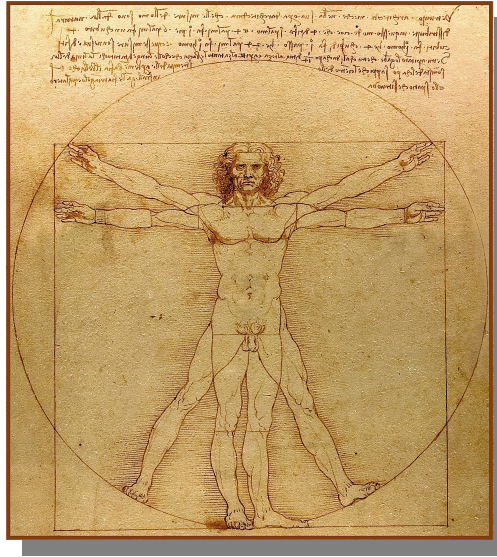


Live-Webinar



Semiotik-basierte homöopathische Fall-Supervision

8 Webinar-Termine à 120 min:

Dienstags, 18:30-20:30h.

11.02., 11.03., 08.04., 06.05., 03.06., 16.09., 14.10., 11.11.25

Die Webinar-Abende werden jeweils aufgezeichnet und stehen den Teilnehmenden hinterher zur Nachbearbeitung als Streaming-Video auf Youtube zur Verfügung.

Kosten:

Kosten: 600,00 € / TN (Ratenzahlung möglich)

Teilnehmer:

Max. 15 TN.

Anmeldung:

Direkt bei Jens Ahlbrecht (Email: jens@organon-schule.de).

Webinar-Beschreibung:

Ziel dieser semiotischen Fall-Supervision ist das gemeinsame Erarbeiten der Diagnose auf Basis der medizinischen Semiotik und die daraus folgende homöopathische Arzneimittelwahl. Hierzu haben die Teilnehmenden nach Absprache Gelegenheit, einen Fall aus ihrer Praxis einzureichen, der dann zunächst von allen Teilnehmenden individuell bearbeitet und anschließend im Plenum der Video-Konferenz besprochen und gelöst wird. Außerdem wird an jedem Webinar-Termin ein relevanter klinischer Themenbereich semiotisch betrachtet (z.B. chronische Diathesen wie Rheuma, Gicht, Skrophulose etc., Semiotik spezieller Pathologien wie z.B. Geistes- und Gemütskrankheiten, Krebs, Fieber etc., pathosemiotisches Studium der homöopathischen Arzneien, Semiotik lokalisierter Schmerzen etc.).

Die Supervision als Online-Angebot ermöglicht eine zeitlich enge und dadurch die Nachhaltigkeit des Gelernten fördernde Terminierung der Supervisionstermine — bei

gleichzeitiger Vermeidung der erheblichen finanziellen Aufwendungen für Reise, Unterkunft und Verpflegung, wie sie den i.d.R. auswärtigen Teilnehmenden bei einem Präsenz-Angebot entstünden. Durch die Beschränkung der Teilnehmerzahl auf max. 15 Teilnehmende ist zudem sichergestellt, daß die Teilnehmenden auch online die intensive Lernerfahrung in einer kleinen Gruppe machen können und das Gespräch untereinander stets in „Echtzeit“ erfolgt.

Mit Jens Ahlbrecht stellt der im deutschsprachigen Raum profilierteste Semiotik-Forscher und -Anwender den Teilnehmenden der Supervisionsrunde sein semiotisches Wissen zur Verfügung.

Voraussetzungen:

Das Angebot richtet sich an homöopathische Therapeuten, die ihre semiotischen Vorkenntnisse vertiefen möchten, um so zu besseren homöopathischen Verordnungen zu gelangen. Semiotische Grundkenntnisse (durch den Besuch eines entsprechenden Einführungs-Seminars) werden daher ebenso vorausgesetzt wie die Bereitschaft zur aktiven Eigen- und Mitarbeit!

Technische Voraussetzungen:

Benötigt werden eine stabile Internetverbindung sowie die kostenlose Browser-App von zoom (Download und Test unter <https://www.zoom.us/test>). Das Einloggen in die Live-Konferenz erfolgt über einen Link, der wenige Tage vor dem Termin per Mail versendet wird.

Fortbildungspunkte inkl. Selbstlernanteil:

Für die Anerkennung als Fortbildung seitens der SHZ und des BKHD werden 8 klinische und 12 homöopathische Punkte bescheinigt.

Der Referent

Dr. phil. Jens Ahlbrecht, geb. 1965, Heilpraktiker. Schwerpunkte seiner Praxis-, Forschungs- und Lehrtätigkeit sind die Werke von G.H.G. Jahr und C. M. Boger sowie die Verbindung von Homöopathie und Semiotik. Neben seiner Praxistätigkeit ist er als Autor, Übersetzer und Verleger homöopathischer und semiotischer Fachliteratur tätig (weitere Informationen und Leseproben unter www.verlag-ahlbrecht.de); ferner Zeitschriften-Publikationen in *Boger-Bote*, *Neues Archiv für Homöopathik*, *Documenta homoeopathica*, *Homöopathie Konkret*, *Allgemeine Homöopathische Zeitung*, *Homöopathie Zeitschrift*. Seit 20 Jahren bietet er Fortbildungen und Supervisionen an.

